

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



GLES 2017

Kandidatenstudie

ZA6814, Version 3.0.0

Fragebogendokumentation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist die bislang größte nationale Wahlstudie in Deutschland. In dem von der DFG geförderten Projekt (bis einschließlich 2017) werden die politischen Prädispositionen und Einstellungen sowie das politische Verhalten der wahlberechtigten Bürger bei drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachtet und analysiert. Das mit der Bundestagswahl 2009 gestartete Projekt wird ab dem Jahr 2018 von GESIS in Zusammenarbeit mit der deutschen Gesellschaft für Wahlforschung (DGfW) als institutionalisierte Wahlstudie fortgeführt.

Die Studie wird derzeit geleitet von Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim), Prof. Dr. Harald Schoen (Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung), Prof. Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin) und Prof. Dr. Christof Wolf (GESIS) und in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Ins Leben gerufen wurde die Studie 2009 von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim) und Prof. Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin).

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf die Kandidatenstudie der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz.

Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studennummer	ZA6814
Titel	Kandidatenstudie (GLES 2017)
Aktuelle Version	3.0.0, 21.08.2018
doi	10.4232/1.13089
Zitation	Roßteutscher, Sigrid; Schoen, Harald; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weßels, Bernhard; Wolf, Christof; Giebler, Heiko; Melcher, Reinhold; Wagner, Aiko (2018): Kandidatenstudie (GLES 2017). GESIS Datenarchiv, Köln: ZA6814 Datenfile Version 3.0.0, doi: 10.4232/1.13089.

Basisinformationen

Finanzierende Stelle	DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft)
Datenerhebung	Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)
Erhebungszeitraum	Versand Fragebögen und Zugangscodes: 25. Oktober 2017 Letzter Eingang Rücklauf: 07. Februar 2018
Inhalt	Die Deutsche Kandidatenstudie zur Bundestagswahl 2017 wurde als Teilprojekt im Rahmen der German Longitudinal Election Study 2017 (GLES) und in Kooperation mit dem Comparative Candidates Survey, einem international vergleichenden Forschungsprojekt zu Kandidatinnen und Kandidaten in Wahlkämpfen, durchgeführt. Es wurden 2.516 Kandidaten angeschrieben.

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Auswahlgesamtheit wurde auf Kandidatinnen und Kandidaten derjenigen Parteien begrenzt, die vor der Wahl 2017 im Bundestag vertreten waren: SPD, CDU, CSU, Bündnis90/Die Grünen und Die Linke. Diese wurden um Kandidatinnen und Kandidaten der nach Umfragen im Vorfeld der Bundestagswahl größten, nicht im Parlament vertreten Parteien FDP und AfD ergänzt.
Auswahl	Vollerhebung
Erhebungsverfahren	Postalische Befragung mit Option zur Beantwortung eines identischen Online-Fragebogens

Feldarbeit	Das erste Anschreiben einschließlich Fragebogen, individualisiertem Zugangscode für den inhaltlich identischen Online-Fragebogen und adressiertem sowie frankiertem Rückumschlag wurde am 25. Oktober 2017 verschickt. Am 03. November folgte eine Einladung per E-Mail, die einen direkten Link zur Befragung beinhaltet. Eine erste Erinnerung wurde per E-Mail am 17. November versandt. Per Post wurde am 24. November eine zweite Erinnerung zusammen mit einer Postkarte verschickt, mit der bei Bedarf ein neuer Fragebogen angefordert werden konnte. Da die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU und CSU Ende November noch deutlich unterrepräsentiert waren, wurde am 05. Dezember per E-Mail eine parteispezifische Erinnerung versandt. Die letzte Erinnerung für 2017 wurde am 15. Dezember und eine abschließende Erinnerung am 12. Januar 2018 versandt (beide jeweils per E-Mail).
Gewichte	Es wurden zwei Gewichte erstellt, die an die Merkmale Alter, Geschlecht, Parteienanzahl und Kandidatentyp zum einen für alle Kandidaten und zum anderen für alle Mandatsträger anpassen.

Datenzugang

Zugangsbedingungen Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre nach schriftlicher Genehmigung des Datengebers zugänglich. Das Datenarchiv holt dazu schriftlich die Genehmigung unter Angabe des Benutzers und des Auswertungszweckes ein: Zugangskategorie C.

Anonymisierte Daten Aus datenschutzrechtlichen Gründen können nicht alle erhobenen Variablen zum freien Download zur Verfügung gestellt werden, denn laut Gesetz müssen frei verfügbare Datensätze „faktisch anonym“, also so aufgebaut sein, dass ein „unverhältnismäßiger Aufwand“ zur De-Anonymisierung betrieben werden müsste. Um dies zu gewährleisten, wurden einzelne Variablen aus den frei verfügbaren Datensätzen entfernt bzw. Ausprägungen zusammengefasst.

Alle Variablen stehen interessierten Nutzern zur Verfügung, je nach Variable in einem Secure Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) oder nach Abschluss eines Nutzungsvertrags. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org. Eine Übersicht über die entfernten bzw. zusammengefassten Variablen kann der GLES Homepage (www.gesis.org/gles) entnommen werden.

Weitere Hinweise

Die Fragen wurden bei der Onlinebefragung zu einzelnen Blöcken zusammengefasst, so dass sie auf der jeweiligen Bildschirmseite gut zu erkennen sind.

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter www.gesis.org/gles sowie unter der Projektseite der GLES <http://www.gles.eu>.

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der GLES verwenden (bibliographische Angaben, Studiennummer des verwendeten Datensatzes). Veröffentlichungen, die vollständig oder teilweise auf Daten der GLES beruhen, werden in der offiziellen Bibliographie der GLES aufgeführt. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines PDF-Dokuments.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Postfach 12 21 55
68072 Mannheim
E-Mail: gles@gesis.org

Variable	Frage­titel
A1	Kandidat: Antritt Partei
A2	Kandidat: Jahr Parteieintritt
A3	Kandidatur: 2013, 2009, 2005, 2002, 1998
A4	Kandidat, politische Laufbahn
A5	Kandidatur: Zeit für Parte­aktivitäten
A6	Nominierung: Ermutigung Kandidatur
A7	Einfluss auf Nominierung: Wahlkreiskandidatur/ Listenkandidatur
A8	Nominierung umkämpft: Wahlkreiskandidatur/ Listenkandidatur
A9	Wahlkampf, Wohnsitz im Wahlkreis
A10	Mitgliedschaft/Unterstützung im Wahlkampf
A11	Kontaktierung durch Bürger
B1	Wahlkampf: Beginn, Beginn Vollzeit
B2	Wahlkampf: Zeitaufwand
B3	Wahlkampf: Teamumfang
B4	Wahlkampf: professionelle Beratung
B5	Wahlkampf: Budget
B6	Wahlkampf: Budget, Anteil Parteimittel/ Spenden/ eigene private Mittel
B7	Wahlkampf, Aktivitäten
B8	Nutzungsgründe Facebook/ Twitter
B9	Wahlkampf: Fokus der Aufmerksamkeit
B10	Wahlkampf: lokale Themen
B11	Wahlkampf, Themenfokus
B12	Wahlkampf, Negative Campaigning
B13	Wahlkampf, Einschätzung Gewinnchancen Beginn: Wahlkreis-/ Listenkandidatur
B14	Wahlkampf, Medienberichterstattung: Häufigkeit
B15	Wahlkampf, Medienberichterstattung: Schwierigkeit
B16	Wahlkampf, Medienberichterstattung: Partei/ Person
B17	Wahlkampf, Medienberichterstattung: Einfluss auf Wahlprogrammthemen/ -kampfführung/ -verhalten/ politisches Wissen
B18	Wahlkampf, Parteiprogramm
B19	Wahlkampf, Faktoren für Wahlergebnis
B20	Wahlkampf, Wählerwettbewerb
C1	Wichtigstes/Zweitwichtigstes/Drittwichtigstes Problem
C2	Einstellungen
C3	Links-Rechts: Selbsteinstufung
C4	Links-Rechts, Einstufung Partei
C5	Links-Rechts: Einstufung eigene Wähler
C6	Libertär-Autoritärer Issue Ausländer: Ego
C7	Libertär-Autoritärer Issue Ausländer: eigene Partei
C8	Libertär-Autoritärer Issue Ausländer: eigene Wähler
C9	Sozio-Ökonomischer Issue: Ego
C10	Sozio-Ökonomischer Issue: eigene Partei
C11	Sozio-Ökonomischer Issue: eigene Wähler
C12	Umweltissue Klima: Ego
C13	Umweltissue Klima: eigene Partei
C14	Umweltissue Klima: eigene Wähler

Variable	Frage­titel
C15	Europa: Bewertung Mitgliedschaft
C16	Europa, Einigung: Ego
C17	Europa: Demokratiezufriedenheit
C18	Staatsausgaben
C19	Bewältigung internationaler Probleme
C20	BRD: Demokratiezufriedenheit
D1	Repräsentationsstil: Wähler vs. Partei
D2	Repräsentationsstil: eigene Meinung vs. Wähler
D3	Repräsentationsstil: eigene Meinung vs. Partei
D4	Repräsentationsstil: Wähler vs. Partei vs. eigene Meinung
D5	Repräsentationsnorm
D6	Aussagen Demokratie
D7	Aussagen innerparteiliche Demokratie
D8	Qualität politischer Entscheidungen
E1	Psychologische Konstrukte
E2	Wohnort: Größe
E3	Wohnort: Dauer
E4	Wohnort: Beschreibung
E5	Geburtsland: Deutschland / Ausland
E6	Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt/ andere
E7	Geburtsland Eltern: Deutschland, Mutter/ Vater, anderes Land
E8	Staatsbürgerschaft Eltern bei Geburt: Mutter/Vater, andere
E9	Schulabschluss
E10	Berufliche Bildung
E11	Erwerbsstatus
E12	Beruf
E13	Kirchgangshäufigkeit
E14	Religion
E15	Familienstand
E16	Haushalt, weitere Personen, Geburtsjahr
E17	Kinder, nicht im Haushalt
E18	Häufigkeit Tätigkeit
E19	Bedeutung: Links/ Rechts
	Abschlussfrage Kandidatenstudie 2017
	Bitte um Spendenerlaubnis

A1Frage­titel: **Kandidat: Antritt Partei**Variable: **a1***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A1]

Frage­text:

Für welche Partei sind Sie bei der Bundestagswahl 2017 angetreten?

*Items:**Ausprägungen:*

- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE.
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (5) FDP
- (322) AfD

(-99) keine Angabe

A2Frage­titel: **Kandidat: Jahr Parteieintritt**Variable: **a2; a2_org***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A2]

Ausfüllhinweis:

[Tragen Sie bitte eine "0" ein, wenn Sie kein Mitglied der Partei sind, für die Sie bei der Bundestagswahl angetreten sind]

Frage­text:

In welchem Jahr sind Sie Mitglied dieser Partei geworden?

*Items:**Ausprägungen:*

- Jahr: _____
- (0) Ich bin kein Mitglied dieser Partei.

(-99) keine Angabe

A3Frage­titel: **Kandidatur: 2013, 2009, 2005, 2002, 1998**Variable: **a3a-e***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A3]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Bei welchen der folgenden Bundestagswahlen haben Sie kandidiert? Wurden Sie jeweils in diesen Jahren in den Bundestag gewählt?

Items:

- (A) 2013
- (B) 2009
- (C) 2005
- (D) 2002
- (E) 1998

Ausprägungen:

- (1) nicht angetreten
- (2) angetreten, aber nicht gewählt
- (3) angetreten und gewählt

(-99) keine Angabe

A4Frage­titel: **Kandidat, politische Laufbahn**Variable: **a4a-j***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A4]

Ausfüllhinweis:

[Mehrfachnennungen sind möglich. Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Kästchen an.]

Frage­text:

Wenn Sie einmal an Ihre politische Laufbahn denken, waren Sie jemals ...

Items:

- (A) unbezahlte Kampagnenhelferin/unbezahlter Kampagnenhelfer?
- (B) bezahlte Kampagnenhelferin/unbezahlter Kampagnenhelfer?
- (C) Angestellte/Angestellter einer/eines Abgeordneten oder einer Partei?
- (D) Inhaberin/Inhaber eines Partei­amts auf lokaler oder Länderebene?
- (E) Inhaberin/Inhaber eines nationalen Partei­amts?
- (F) Bürgermeisterin/Bürgermeister?
- (G) Mitglied eines Gemeinde-, Stadtrates oder einer ähnlichen lokalen Vertretung?
- (H) Abgeordnete/Abgeordneter eines Landesparlaments?
- (I) Mitglied einer Landesregierung?
- (J) Abgeordnete/Abgeordneter des Europäischen Parlaments?

Ausprägungen:

- (1) zutreffend

(0) nicht zutreffend

(-99) keine Angabe

A5Frage**titel**: **Kandidatur: Zeit für Parteiaktivitäten**Variable: **a5; a5_org***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A5]

*Frage**text**:*

Wenn Sie einmal den Wahlkampf außer Acht lassen, wie viel Zeit wenden Sie in einer durchschnittlichen Woche für Parteiaktivitäten auf?

*Items:**Ausprägungen:*

Stunden pro Woche: _____

(-99) keine Angabe

A6Frage**titel**: **Nominierung: Ermutigung Kandidatur**Variable: **a6**

[Nachfrage ist optional]

Themenblock:

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A6]

*Frage**text**:*

Haben Personen oder Gruppen Sie besonders zu Ihrer Kandidatur ermutigt oder war dies ausschließlich Ihre eigene Entscheidung?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) Ja, ich wurde von anderen Personen oder Gruppen ermutigt.
- (2) Nein, es war ausschließlich meine eigene Entscheidung.

(-99) keine Angabe

A7Fragetitel: **Einfluss auf Nominierung: Wahlkreiskandidatur/ Listenkandidatur**Variable: **a7a-b; a7as; a7bs***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A7]

Ausfüllhinweis:

[Bitte machen Sie in jeder Spalte, die auf Sie zutrifft (Wahlkreis- und/oder Listenkandidatur), ein Kreuz.]

Fragetext:

Wer oder was hatte den größten Einfluss auf Ihre Nominierung?

Items:

- (A) Wahlkreiskandidatur
- (B) Listenkandidatur

Ausprägungen:

- (1) Delegiertenversammlung
- (2) Mitgliederversammlung
- (3) regionale Parteiführung
- (4) Parteiführung auf Bundesebene
- (5) andere, und zwar _____

- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

A8Fragetitel: **Nominierung umkämpft: Wahlkreiskandidatur/ Listenplatz**Variable: **a8a-b***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A8]

Ausfüllhinweis:

[Bitte machen Sie in jeder Spalte, die auf Sie zutrifft (Wahlkreiskandidatur und/oder Listenplatz), ein Kreuz.]

Fragetext:

Würden Sie sagen, dass Ihre Nominierung umkämpft war?

Items:

- (A) Wahlkreiskandidatur
- (B) Listenplatz

Ausprägungen:

- (1) nicht umkämpft
- (2) wenig umkämpft
- (3) etwas umkämpft
- (4) sehr umkämpft

- (-97) trifft nicht zu
- (-99) keine Angabe

A9Frage**titel**: **Wahlkampf, Wohnsitz im Wahlkreis**Variable: **a9a-b; a9a_org; a9b_org***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A9]

Ausfüllhinweis:

[Wenn Sie ausschließlich auf einer Parteiliste kandidiert haben, ist der Wahlkreis gemeint, für den Sie sich hauptsächlich engagieren.]

Ausfüllhinweis für (2) ja, und zwar seit: [Bitte tragen Sie das Jahr ein. Tragen Sie bitte eine "0" ein, wenn Sie weniger als ein 1 Jahr dort wohnen.]

*Frage**text**:*

Wohnen Sie in Ihrem Wahlkreis? Wenn ja, wie lange wohnen Sie schon dort?

*Items:**Ausprägungen:*

(1) nein

(2) ja, und zwar seit _____

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

(-83) ungültig wählen

(-97) trifft nicht zu

(-98) weiß nicht

(-99) keine Angabe

A10Frage**titel**: **Mitgliedschaft/Unterstützung im Wahlkampf**Variable: **a10aa-gs***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A10]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile zwei Kreuze machen.]

*Frage**text**:*

Sind Sie Mitglied in einer oder mehreren Vereinigungen oder Organisationen auf der folgenden Liste? Wurden Sie, unabhängig davon, ob Sie ein Mitglied sind oder nicht, von einer oder mehreren dieser Vereinigungen oder Organisationen während Ihrer Kandidatur öffentlich unterstützt?

Items:

- (A) Gewerkschaft
- (B) Wirtschafts- oder Berufsvereinigung
- (C) kirchliche Organisation
- (D) Umweltorganisation
- (E) Menschen- oder Bürgerrechtsorganisation
- (F) Sport-/Freizeitverein
- (G) andere, und zwar _____

Ausprägungen:

Mitglied

- (1) ja
- (2) nein

öffentlich unterstützt:

- (1) ja
- (2) nein

(-99) keine Angabe

A11Frage­titel: **Kontaktierung durch Bürger**Variable: **a11a-h***Themenblock:*

[Block: A Politischer Hintergrund und Nominierung: A11]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten, wie Bürgerinnen und Bürger mit Ihnen in Ihrer Funktion als Politikerin/Politiker Kontakt aufnehmen können. Bitte geben Sie für jede genannte Möglichkeit an, wie häufig Sie im letzten Jahr auf diese Art und Weise kontaktiert wurden.

Items:

- (A) während meiner Bürgersprechstunde
- (B) am Wahlkampfstand zur diesjährigen Bundestagswahl
- (C) bei zufälligen Treffen, etwa auf der Straße
- (D) bei offiziellen Veranstaltungen
- (E) per Telefon
- (F) per Brief
- (G) per E-Mail
- (H) über ein soziales Netzwerk (z.B. Facebook, Twitter, etc.)

Ausprägungen:

- (1) sehr häufig
- (2) häufig
- (3) gelegentlich
- (4) selten
- (5) nie

(-99) keine Angabe

B1Frage­titel: **Wahlkampf: Beginn, Beginn Vollzeit**Variable: **b1a-b***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B1]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Wie viele Monate vor der Bundestagswahl haben Sie begonnen ...

Items:

- (A) Wahlkampf zu machen?
- (B) Vollzeitwahlkampf zu machen?

Ausprägungen:

- (1) mehr als 6 Monate davor
- (2) 3 bis 6 Monate davor
- (3) 1 bis 3 Monate davor
- (4) weniger als 1 Monat davor
- (5) gar nicht

(-99) keine Angabe

B2

Fragetitel: **Wahlkampf: Zeitaufwand**
Variable: **b2**

Themenblock:

[Block B Wahlkampf:B2]

Fragetext:

Wie viele Stunden pro Woche haben Sie im September 2017 für den Wahlkampf aufgewandt?

Items:

Ausprägungen:

Stunden pro Woche: _____

(-99) keine Angabe

B3

Fragetitel: **Wahlkampf: Teamumfang**
Variable: **b3a-c**

Themenblock:

[Block B Wahlkampf:B3]

Fragetext:

Wie viele Personen umfasste Ihr Wahlkampfteam? Wie viele von diesen Personen wurden aus dem Budget für Ihren Wahlkampf bezahlt und wie viele von diesen Personen waren unbezahlte Freiwillige?

Items:

(A) insgesamt

(B) aus dem Budget für meinen Wahlkampf bezahlt

(C) unbezahlte Freiwillige

Ausprägungen:

_____ Personen

(-99) keine Angabe

B4

Fragetitel: **Wahlkampfteam: professionelle Beratung**
Variable: **b4**

Themenblock:

[Block B Wahlkampf:B4]

Fragetext:

Haben Sie professionelle Beraterinnen und Berater für Ihren Wahlkampf beschäftigt?

Items:

Ausprägungen:

(1) ja

(2) nein

(-99) keine Angabe

B5Frage**titel: Wahlkampf: Budget**Variable: **b5; b5_org***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B5]

*Frage**text:***

Wie viel Geld haben Sie für Ihren Wahlkampf ausgegeben (einschließlich Parteimitteln, Spenden und privaten Mitteln)?

*Items:**Ausprägungen:*

_____ Euro

(-99) keine Angabe

B6Frage**titel: Wahlkampf: Budget, Anteil Parteimittel/ Spenden/ eigene private Mittel**Variable: **b6a-c; b6a_org; b6b_org; b6c_org***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B6]

*Frage**text:***

Können Sie in etwa sagen, welcher Anteil Ihres Budgets von der Partei stammte, welcher Anteil aus Spenden und welcher Anteil aus Ihren privaten Mitteln?

Items:

(A) Parteimittel

(B) Spenden

(C) eigene private Mittel

Ausprägungen:

ca. _____ Prozent

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

B7Fragetitel: **Wahlkampf, Aktivitäten**Variable: **b7a-u***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B7]

[NOTE: Table format. Response categories for each of the following activities, add a line between no and importance scale]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Fragetext:

Haben Sie während des Wahlkampfes eine oder mehrere der folgenden Aktivitäten unternommen oder eines oder mehrere der folgenden Mittel genutzt? Wenn ja, wie wichtig waren diese in Ihrem Wahlkampf?

Items:

- (A) Hausbesuche
- (B) Wahlkampfstände
- (C) Verteilen von Informationsmaterial meiner Partei
- (D) Bürgersprechstunden
- (E) Anrufe bei Wählerinnen/Wählern
- (F) Versand von Kurznachrichten per SMS oder z.B. WhatsApp an Wählerinnen und Wähler
- (G) Besuch von Unternehmen, Vereinigungen oder Vereinen
- (H) Treffen mit der Parteispitze/Parteimitgliedern und/oder Parteigruppen
- (I) Interviews, Pressemitteilungen
- (J) öffentliche Reden und Kundgebungen
- (K) Versand von Briefen an Wählerinnen und Wähler
- (L) Versand von E-Mails an Wählerinnen und Wähler
- (M) persönliche Wahlplakate
- (N) persönliche Anzeigen in Zeitungen
- (O) persönliche Werbespots im Radio, Fernsehen, Kino
- (P) persönliche Flugblätter, persönliche Informationsmaterialien oder Give-Aways
- (Q) persönliche Internetseite
- (R) Facebook
- (S) Twitter
- (T) Aktivität bei Kandidatenwatch oder Wahl-o-Mat
- (U) Blog, YouTube-Kanäle oder andere noch nicht genannte Aktivitäten im Internet

Ausprägungen:

(0) nein

ja, und sie waren ...

- (1) nicht so wichtig
- (2) ziemlich wichtig
- (3) sehr wichtig
- (4) am wichtigsten

(-99) keine Angabe

B8Frage­titel: **Nutzungsgründe Facebook/Twitter**Variable: **b8aa-be***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B8]

Frage­text:

Wie stark haben Sie im Wahlkampf die folgenden sozialen Netzwerke genutzt, um...

Items:

Facebook:

- (AA) mit anderen über Wahlkampfereignisse zu diskutieren?
- (AB) Anhängerinnen und Anhänger zu mobilisieren?
- (AC) die Meinungen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu erfahren?
- (AD) Ihre Sichtbarkeit in traditionellen Medien zu erhöhen?
- (AE) sich von Ihrer persönlichen Seite zu zeigen?

Twitter:

- (BA) mit anderen über Wahlkampfereignisse zu diskutieren?
- (BB) Anhängerinnen und Anhänger zu mobilisieren?
- (BC) die Meinungen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu erfahren?
- (BD) Ihre Sichtbarkeit in traditionellen Medien zu erhöhen?
- (BE) sich von Ihrer persönlichen Seite zu zeigen?

Ausprägungen:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

B9Frage­titel: **Wahlkampf: Fokus der Aufmerksamkeit**Variable: **b9***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B9]

Frage­text:

Was war der Fokus Ihres Wahlkampfes? Wo würden Sie Ihren Wahlkampf auf einer Skala von 1 bis 11 einordnen, auf der 1 bedeutet "möglichst viel Aufmerksamkeit für mich als Kandidatin/Kandidaten gewinnen" und 11 bedeutet "möglichst viel Aufmerksamkeit für meine Partei gewinnen"?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 möglichst viel Aufmerksamkeit für mich als Kandidatin/Kandidaten zu gewinnen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 möglichst viel Aufmerksamkeit für meine Partei zu gewinnen

(-99) keine Angabe**B10**Frage­titel: **Wahlkampf: lokale Themen**Variable: **b10; b10s***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B10]

Ausfüllhinweis:

[Bitte nennen Sie maximal drei Themen.]

Frage­text:

Haben Sie in Ihrem Wahlkampf lokale Themen hervorgehoben? Wenn ja, welche waren die wichtigsten?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) nein
- (2) ja, und zwar ____

(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

B11Frage­titel: **Wahlkampf, Themenfokus**Variable: **b11a-i***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B11]

Ausfüllhinweis:

[Wenn Sie ausschließlich auf einer Parteiliste kandidiert haben, ist der Wahlkreis gemeint, für den Sie sich hauptsächlich engagieren.]

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Wie sehr haben Sie Folgendes in Ihrem Wahlkampf betont?

Items:

- (A) bestimmte Themen des Wahlprogramms meiner Partei
- (B) die Leistungsbilanz meiner Partei
- (C) spezifische Themen meines persönlichen Wahlkampfes
- (D) meine persönlichen Eigenschaften und meinen persönlichen Hintergrund
- (E) die Eigenschaften der Spitzenkandidatinnen und Spitzenkandidaten meiner Partei
- (F) das wirtschaftliche Wohl des Wahlkreises
- (G) Ansprechbarkeit für die Wählerinnen und Wähler und das Angebot, sich mit ihnen intensiv auszutauschen
- (H) die politischen Ziele und Interessen der Wählerinnen und Wähler des Wahlkreises zu vertreten
- (I) mein Angebot, einzelnen Bürgerinnen und Bürgern bei konkreten Problemen zu helfen

Ausprägungen:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

B12Fragetitel: **Wahlkampf, Negative Campaigning**Variable: **b12a-e***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B12]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Fragetext:

Wie sehr haben Sie folgende Aspekte von Kandidatinnen und Kandidaten anderer Parteien bzw. anderen Parteien generell in Ihrem Wahlkampf kritisiert?

Items:

- (A) bestimmte Themen der Wahlprogramme anderer Parteien
- (B) die Leistungsbilanz anderer Parteien
- (C) spezifische Themen des persönlichen Wahlkampfes von Kandidatinnen und Kandidaten anderer Parteien
- (D) die persönlichen Eigenschaften und den persönlichen Hintergrund von Kandidatinnen und Kandidaten anderer Parteien
- (E) die Eigenschaften der Spitzenkandidatinnen und Spitzenkandidaten anderer Parteien

Ausprägungen:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

B13Fragetitel: **Wahlkampf, Einschätzung Gewinnchancen Beginn: Wahlkreis-/ Listenkandidatur**Variable: **b13a-b***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B13]

Ausfüllhinweis:

[Bitte machen Sie in jeder Spalte, die auf Sie zutrifft (Wahlkreis- oder Listenkandidatur), ein Kreuz.]

Fragetext:

Wenn Sie an den Beginn des Wahlkampfes zurückdenken, wie schätzten Sie damals Ihre Chancen ein, ein Bundestagsmandat zu erringen?

Items:

- (A) Wahlkreiskandidatur
- (B) Listenkandidatur

Ausprägungen:

- (1) Ich dachte, ich kann kein Mandat erringen.
- (2) Ich dachte, ich kann kaum ein Mandat erringen.
- (3) Ich dachte, das Rennen ist offen.
- (4) Ich dachte, ich kann wahrscheinlich ein Mandat erringen.
- (5) Ich dachte, ich kann auf jeden Fall ein Mandat erringen.

(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

B14

Frage**titel**: **Wahlkampf, Medienberichterstattung: Häufigkeit**
Variable: **b14**

Themenblock:
[Block B Wahlkampf:B14]

*Frage**text**:*
Wie häufig wurde während des Wahlkampfes über Sie in den Medien berichtet?

Items:

Ausprägungen:

- (1) sehr häufig
- (2) häufig
- (3) gelegentlich
- (4) selten
- (5) sehr selten

(-99) keine Angabe

B15

Frage**titel**: **Wahlkampf, Medienberichterstattung: Schwierigkeit**
Variable: **b15**

Themenblock:
[Block B Wahlkampf:B15]

*Frage**text**:*
Wie schwer war es für Sie, in die Medienberichterstattung zu gelangen?

Items:

Ausprägungen:

- (1) sehr schwer
- (2) eher schwer
- (3) eher einfach
- (4) sehr einfach

(-99) keine Angabe

B16Fragetitel: **Wahlkampf, Medienberichterstattung: Partei/ Person**Variable: **b16a-b***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B16]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Fragetext:

Was würden Sie zu der Medienberichterstattung über Ihre Partei und über Sie persönlich im Wahlkampf sagen: War die Berichterstattung sehr positiv, positiv, teils/teils, negativ oder sehr negativ?

Items:

- (A) Medienberichterstattung über meine Partei
- (B) Medienberichterstattung über meine Person

Ausprägungen:

- (1) sehr positiv
- (2) positiv
- (3) teils/teils
- (4) negativ
- (5) sehr negativ

(-99) keine Angabe

B17Fragetitel: **Wahlkampf, Medienberichterstattung: Einfluss auf Wahlprogrammthemen/ -kampfführung/- verhalten/ politisches Wissen**Variable: **b17a-d***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B17]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Fragetext:

Was meinen Sie, welchen Einfluss besitzen die Massenmedien auf ...

Items:

- (A) die thematische Ausrichtung von Wahlprogrammen?
- (B) die Wahlkampfführung der Kandidatinnen und Kandidaten?
- (C) das Wahlverhalten der Bürgerinnen und Bürger?
- (D) den Kenntnisstand der Bürgerinnen und Bürger über Politik und die Lage in Deutschland?

Ausprägungen:

- (1) überhaupt keinen Einfluss
- (2) wenig Einfluss
- (3) mittelmäßigen Einfluss
- (4) großen Einfluss
- (5) sehr großen Einfluss

(-99) keine Angabe

B18Frage**titel**: **Wahlkampf, Parteiprogramm**Variable: **b18a-c***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B18]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

*Frage**text**:*

Wenn Sie an das Wahlprogramm Ihrer Partei denken, inwieweit treffen folgende Aussagen zu?

Items:

- (A) Ich nutze das Wahlprogramm, um den Wählerinnen und Wählern zu erklären, wofür meine Partei steht.
- (B) Die Medien nutzen die Inhalte des Wahlprogramms für ihre Berichterstattung.
- (C) Den gewählten Abgeordneten dient das Wahlprogramm als Richtschnur zur Umsetzung der Ziele der Partei.

Ausprägungen:

- (1) trifft voll und ganz zu
- (2) trifft eher zu
- (3) trifft eher nicht zu
- (4) trifft überhaupt nicht zu

(-99) keine Angabe

B19Frage**titel**: **Wahlkampf, Faktoren für Wahlergebnis**Variable: **b19a-h***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B19]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

*Frage**text**:*

Wie haben sich Ihrer Meinung nach die folgenden Faktoren auf das Wahlergebnis Ihrer Partei ausgewirkt?

Items:

- (A) Standpunkte der Partei
- (B) Themenwahl für den Wahlkampf
- (C) Wahlkampfstrategie der Partei
- (D) Spitzenkandidatin/Spitzenkandidat bzw. Spitzenkandidatinnen/Spitzenkandidaten der Partei
- (E) Persönlicher Einsatz der Mitglieder und Wahlkampfhelferinnen und Wahlkampfhelfer
- (F) Kompetenz der Partei
- (G) Aussagen der Partei zu möglichen Koalitionen nach der Wahl
- (H) Medienberichterstattung über die Partei

Ausprägungen:

- (1) sehr positiv
- (2) positiv
- (3) teils/teils
- (4) negativ
- (5) sehr negativ

(-99) keine Angabe

B20Fragetitel: Wahlkampf, **Wählerwettbewerb**Variable: **b20a-h***Themenblock:*

[Block B Wahlkampf:B20]

Nachsatz: [Bitte machen Sie in jeder Zeile - außer bei Ihrer eigenen Partei - ein Kreuz.]

Fragetext:

Im Wahlkampf konkurrieren die Parteien ja miteinander um die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger. Wenn Sie an die Wählerinnen und Wähler anderer Parteien und die Nichtwählerinnen und Nichtwähler denken, wie wahrscheinlich ist es, dass Ihre Partei jemals Stimmen von diesen erhalten würde?

Items:

- (A) CDU?
- (B) CSU?
- (C) SPD?
- (D) Partei DIE LINKE.?
- (E) Partei Bündnis 90/Die Grünen?
- (F) FDP
- (G) AfD?
- (H) Und von Nichtwählerinnen/Nichtwählern?

Ausprägungen:

- (1) 1 mit Sicherheit keine Stimmen erhalten
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mit Sicherheit Stimmen erhalten

(-97) trifft nicht zu
(-99) keine Angabe

C1Fragetitel: **Wichtigstes/Zweitwichtigstes/Drittwichtigstes Problem**Variable: **c1as-cs***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C1]

Nachsatz: [Bitte nennen Sie pro Zeile nur ein Problem.]

Fragetext:

Was sind Ihrer Meinung nach gegenwärtig die wichtigsten politischen Probleme in Deutschland?

Items:

- (A) Das wichtigste Problem ist _____ .
- (B) Das zweitwichtigste Problem ist _____ .
- (C) Das drittwichtigste Problem ist _____ .

Ausprägungen:

[offene Nennung]

(-99) keine Angabe

C2Frageartikel: **Einstellungen**Variable: **c2a-n***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C2]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frageartikel:

Es gibt zu verschiedenen politischen Themen unterschiedliche Meinungen. Wie ist das bei Ihnen: Was halten Sie von folgenden Aussagen?

Items:

- (A) Einwanderinnen und Einwanderer sollten verpflichtet werden, sich der deutschen Kultur anzupassen.
- (B) Die Regierung sollte sich aus der Wirtschaft heraushalten.
- (C) Zum Schutz der Umwelt sollten weiterreichende Maßnahmen getroffen werden.
- (D) Gleichgeschlechtliche Ehen sollten gesetzlich verboten sein.
- (E) Frauen sollten bei Bewerbungen und Beförderungen bevorzugt behandelt werden.
- (F) Straftäterinnen und Straftäter sollten härter bestraft werden als bisher.
- (G) Die Bereitstellung stabiler sozialer Absicherung sollte das wichtigste Ziel des Regierens sein.
- (H) Die Regierung sollte Maßnahmen ergreifen, um die Einkommensunterschiede zu verringern.
- (I) Einwanderinnen und Einwanderer sind gut für die deutsche Wirtschaft.
- (J) Frauen sollten selbst über einen Schwangerschaftsabbruch entscheiden können.
- (K) Die Energieversorgung sollte auch durch die Nutzung von Atomkraft gesichert werden.
- (L) Für die Besetzung der Aufsichtsräte großer Unternehmen sollte es eine gesetzlich verankerte Frauenquote geben.
- (M) Deutschland braucht eine jährliche Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen.
- (N) In der Demokratie ist es die Pflicht jeder Bürgerin und jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Ausprägungen:

- (1) stimme voll und ganz zu
- (2) stimme eher zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher nicht zu
- (5) stimme überhaupt nicht zu

(-99) keine Angabe

C3Frage**titel**: **Links-Rechts: Selbsteinstufung**Variable: **c3***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C3]

*Frage**text**:*

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie sich selbst einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-99) keine Angabe

C4

Fragetitel: **Links-Rechts, Einstufung Partei**

Variable: **c4a-g**

Themenblock:

[Block: C Politische Themen:C4]

Ausfüllhinweis:

[Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.]

Fragetext:

Und wo würden Sie die folgenden politischen Parteien einordnen?

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) DIE LINKE.
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) FDP
- (G) AfD

Ausprägungen:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-99) keine Angabe

C5

Fragetitel: **Links-Rechts: Einstufung eigene Wähler**

Variable: **c5**

Themenblock:

[Block: C Politische Themen:C5]

Fragetext:

Und wo würden Sie die Wählerinnen und Wähler Ihrer eigenen Partei einordnen?

Items:

Ausprägungen:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-99) keine Angabe

C6Frage­titel: **Libertär-Autoritärer Issue Ausländer: Ego**Variable: **c6***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C6]

Frage­text:

Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden? Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden

(-99) keine Angabe**C7**Frage­titel: **Libertär-Autoritärer Issue Ausländer: eigene Partei**Variable: **c7***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C7]

Frage­text:

Und wie ist die Position Ihrer eigenen Partei zum Thema Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden

(-99) keine Angabe

C8Frage­titel: **Libertär-Autoritärer Issue Ausländer: eigene Wähler**Variable: **c8***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C8]

Frage­text:

Und wo würden Sie die Wählerinnen und Wähler Ihrer eigenen Partei einordnen?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden

(-99) keine Angabe**C9**Frage­titel: **Sozio-Ökonomischer Issue: Ego**Variable: **c9***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen: C9]

Frage­text:

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet. Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema, wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 verwenden?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

(-99) keine Angabe

C10Frage­titel: **Sozio-Ökonomischer Issue: eigene Partei**Variable: **c10***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen: C10]

Frage­text:

Und wie ist die Position Ihrer eigenen Partei zum Thema Steuern und sozialstaatliche Leistungen?

*Items:**Ausprägungen:*

(1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

(-99) keine Angabe**C11**Frage­titel: **Sozio-Ökonomischer Issue: eigene Wähler**Variable: **c11***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen: C11]

Frage­text:

Und wo würden Sie die Wählerinnen und Wähler Ihrer eigenen Partei einordnen?

*Items:**Ausprägungen:*

(1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

(-99) keine Angabe

C12Fragetitel: **Umweltissue Klima: Ego**Variable: **c12**

Themenblock:

[Block: C Politische Themen:C12]

Fragetext:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstum auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert. Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Items:

Ausprägungen:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-99) keine Angabe**C13**Fragetitel: **Umweltissue Klima: eigene Partei**Variable: **c13**

Themenblock:

[Block: C Politische Themen: C13]

Fragetext:

Und wie ist die Position Ihrer eigenen Partei zum Thema Bekämpfung des Klimawandels?

Items:

Ausprägungen:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-99) keine Angabe

C14Frage­titel: **Umwelt­is­­sue Klima: eigene Wähler**Variable: **c14***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C14]

Frage­text:

Und wo würden Sie die Wählerinnen und Wähler Ihrer eigenen Partei einordnen?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-99) keine Angabe

C15Frage­titel: **Europa: Bewertung Mitgliedschaft**Variable: **c15***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C15]

Frage­text:

Ist, allgemein gesehen, die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union ...

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) eine gute Sache?
- (2) eine schlechte Sache?
- (3) weder gut noch schlecht?

(-99) keine Angabe

C16Frage­titel: **Europa, Einigung: Ego**Variable: **c16***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C16]

Frage­text:

Man hört manchmal, die europäische Einigung sollte weiter vorangetrieben werden. Andere sagen, dass sie schon zu weit gegangen ist. Was ist Ihre Meinung? Bitte geben Sie Ihre Ansicht auf einer Skala von 1 bis 11 an.

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) 1 ist schon zu weit gegangen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sollte weiter vorangetrieben werden

(-99) keine Angabe

C17Frage­titel: **Europa: Demokratie­zufriedenheit**Variable: **c17***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen.C17]

Frage­text:

Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Europäischen Union funktioniert, alles in allem gesehen ...

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) sehr zufrieden?
- (2) ziemlich zufrieden?
- (3) nicht sehr zufrieden?
- (4) überhaupt nicht zufrieden?

(-99) keine Angabe

C18Frage­titel: **Staatsausgaben**Variable: **c18a-i***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen.C18]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Der Staat hat verschiedene Aufgaben, aber nur begrenzte finanzielle Ressourcen. Geben Sie bitte an, ob die Staatsausgaben für die folgenden Bereiche höher oder niedriger sein sollten, als sie heute sind.

Items:

- (A) Gesundheit
- (B) Bildung
- (C) Bundeswehr
- (D) Rente
- (E) Wirtschafts- und Industrieförderung
- (F) Kriminalitätsbekämpfung
- (G) Sozialleistungen
- (H) Entwicklungshilfe
- (I) Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen

Ausprägungen:

- (1) viel höher als heute
- (2) etwas höher als heute
- (3) genauso hoch
- (4) etwas niedriger als heute
- (5) viel niedriger als heute

(-99) keine Angabe

C19Frage­titel: **Bewältigung internationaler Probleme**Variable: **c19a-f***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C19]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zur Bewältigung von internationalen Problemen oder Krisen zu?

Items:

- (A) Deutschland sollte EU-Mitgliedstaaten, in denen besonders viele Flüchtlinge ankommen, bei deren Versorgung finanziell unterstützen.
- (B) Die Europäische Union und/oder der Internationale Währungsfond sollten Gelder für mehr Investitionen bereitstellen um das Wirtschaftswachstum zu fördern.
- (C) Die EU sollte finanzielle Ressourcen für die Finanzierung des Wohlfahrtsstaates in ärmeren Mitgliedsstaaten bereitstellen.
- (D) Die Mitgliedstaaten der EU sollten Fluchtursachen gemeinsam politisch und finanziell bekämpfen.
- (E) Deutschland sollte EU-Mitgliedsstaaten, die starke wirtschaftliche und finanzielle Schwierigkeiten haben, finanziell unterstützen.
- (F) In Deutschland sollten alle EU-Bürgerinnen und EU-Bürger einen Anspruch auf wohlfahrtsstaatliche Leistungen haben.

Ausprägungen:

- (1) stimme voll und ganz zu
- (2) stimme eher zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher nicht zu
- (5) stimme überhaupt nicht zu

(-99) keine Angabe

C20Frage­titel: **BRD: Demokratiezufriedenheit**Variable: **c20***Themenblock:*

[Block: C Politische Themen:C20]

Frage­text:

Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen ...

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) sehr zufrieden?
- (2) ziemlich zufrieden?
- (3) nicht sehr zufrieden?
- (4) überhaupt nicht zufrieden?

(-99) keine Angabe

D1Fragetitel: **Repräsentationsstil: Wähler vs. Partei**Variable: **d1***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D1]

Fragetext:

Wie sollte Ihrer Meinung nach eine Bundestagsabgeordnete/ein Bundestagsabgeordneter abstimmen, wenn die eigenen Wählerinnen und Wähler und die eigene Partei zu einem Thema unterschiedlicher Meinung sind?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) sollte entsprechend der Wählermeinung abstimmen
- (2) sollte entsprechend der Parteimeinung abstimmen

(-99) keine Angabe

D2Fragetitel: **Repräsentationsstil: eigene Meinung vs. Wähler**Variable: **d2***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D2]

Fragetext:

Wie sollte Ihrer Meinung nach eine Bundestagsabgeordnete/ein Bundestagsabgeordneter abstimmen, wenn die eigene Meinung zu einem Thema nicht mit der Meinung der eigenen Wählerinnen und Wähler übereinstimmt?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) sollte entsprechend der eigenen Meinung abstimmen
- (2) sollte entsprechend der Wählermeinung abstimmen

(-99) keine Angabe

D3Fragetitel: **Repräsentationsstil: eigene Meinung vs. Partei**Variable: **d3***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D3]

Fragetext:

Wie sollte Ihrer Meinung nach eine Bundestagsabgeordnete/ ein Bundestagsabgeordneter abstimmen, wenn die eigene Meinung zu einem Thema nicht mit der Meinung der eigenen Partei übereinstimmt?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) sollte entsprechend der eigenen Meinung abstimmen
- (2) sollte entsprechend der Parteimeinung abstimmen

(-99) keine Angabe

D4Frage­titel: **Repräsen­ta­tions­stil: Wähler vs. Partei vs. eigene Meinung**Variable: **d4***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D4]

Frage­text:

Und wie ist das bei Ihnen persönlich: In einer Situation, in der sowohl Ihre Meinung, die Parteimeinung als auch die Wählermeinung nicht übereinstimmen, auf welcher Grundlage würden Sie abstimmen?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) entsprechend der eigenen Meinung
- (2) entsprechend der Parteimeinung
- (3) entsprechend der Wählermeinung

(-99) keine Angabe**D5**Frage­titel: **Repräsen­ta­tions­norm**Variable: **d5a-e***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D5]

Ausfüllhinweis:

[Wenn Sie ausschließlich auf einer Parteiliste kandidiert haben, ist der Wahlkreis gemeint, für den Sie sich hauptsächlich engagieren.]

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Es gibt unterschiedliche Auffassungen, wen eine Bundestagsabgeordnete/ein Bundestagsabgeordneter repräsentieren soll. Wie wichtig ist es für Sie persönlich, die folgenden Gruppen zu repräsentieren?

Items:

- (A) die eigenen Wählerinnen und Wähler bzw. die Wählerinnen und Wähler der eigenen Partei im Wahlkreis
- (B) alle Bürgerinnen und Bürger im Wahlkreis
- (C) alle Wählerinnen und Wähler der Partei
- (D) eine bestimmte gesellschaftliche Gruppe (z.B. junge oder ältere Personen)
- (E) alle Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik

Ausprägungen:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) eher unwichtig
- (4) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe

D6Fragetitel: **Aussagen Demokratie**Variable: **d6a-h***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D6]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Fragetext:

Und welche Haltung haben Sie zu folgenden Aussagen über die Demokratie?

Items:

- (A) Die Bürgerinnen und Bürger haben genug Möglichkeiten, an politischen Entscheidungen mitzuwirken.
- (B) Die Gesetzgebung spiegelt die Interessen der Mehrheit der Bevölkerung wider.
- (C) Die politischen Parteien sind die zentralen Vermittler zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und dem Staat.
- (D) Interessengruppen haben einen zu großen Einfluss auf den Gesetzgebungsprozess.
- (E) Das Parlament, nicht die Wählerinnen und Wähler, sollte die endgültigen Entscheidungen über Gesetze und Politik treffen.
- (F) Bürgerinnen und Bürger sollten einen bindenden Volksentscheid auf Bundesebene herbeiführen können.
- (G) Referenden sind in der Regel schlecht durchdacht und führen zu schlechten Gesetzen.
- (H) Unsere Demokratie ist dabei, das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger zu verlieren.

Ausprägungen:

- (1) stimme voll und ganz zu
- (2) stimme eher zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher nicht zu
- (5) stimme überhaupt nicht zu

(-99) keine Angabe

D7Fragetitel: **Aussagen innerparteiliche Demokratie**Variable: **d7a-e***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D7]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Fragetext:

Was halten Sie von folgenden Aussagen zur innerparteilichen Demokratie?

Items:

- (A) Entscheidungen in meiner Partei fallen zu sehr von oben nach unten, die Parteibasis kann sich kaum Gehör verschaffen.
- (B) Demoskopie und Politikberatung haben auf Parteientscheidungen zu viel Einfluss.
- (C) Die Willensbildung der Parteien sollte auch für Nicht-Mitglieder geöffnet werden.
- (D) Parteimitglieder haben ausreichend Einfluss auf die Ausgestaltung des Wahlprogramms.
- (E) Parteimitglieder sollten mehr Mitsprache bei Sachentscheidungen der Partei haben.

Ausprägungen:

- (1) stimme voll und ganz zu
- (2) stimme eher zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher nicht zu
- (5) stimme überhaupt nicht zu

(-99) keine Angabe

D8Frage**titel**: **Qualität politischer Entscheidungen**Variable: **d8a-g***Themenblock:*

[Block: D Demokratie und Repräsentation:D8]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

*Frage**text**:*

Es gibt unterschiedliche Meinungen darüber, was eine gute politische Entscheidung in der Demokratie ausmacht und welche Faktoren dabei eine Rolle spielen sollten. Bitte geben Sie für jeden der folgenden Aspekte an, wie wichtig sie jeweils für die Qualität einer Entscheidung sind.

Items:

- (A) Die Entscheidung sollte in einem Dialogverfahren, in dessen Rahmen Bürgerinnen und Bürger mitentscheiden können, getroffen werden.
- (B) Eine Mehrheit im Bundestag sollte die Entscheidung treffen.
- (C) Expertenkommissionen sollten an der Entscheidung mitwirken.
- (D) Eine Mehrheit in der Bevölkerung sollte der Meinung sein, dass es sich um eine gute Entscheidung handelt.
- (E) Die Entscheidung sollte von der Regierung getroffen werden.
- (F) Gerichte sollten an der Entscheidung mitwirken.
- (G) Die Interessen von Minderheiten sollten bei der Entscheidung berücksichtigt werden.

Ausprägungen:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe

E1Frage­titel: **Psychologische Konstrukte**Variable: **e1a-j***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E1]

Ausfüllhinweis:

[Bitte in jeder Zeile eine Antwort ankreuzen.]

Frage­text:

Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen an, inwieweit sie auf Sie zutrifft

Items:

- (A) Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
- (B) Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.
- (C) Ich erledige Aufgaben gründlich.
- (D) Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
- (E) Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
- (F) Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
- (G) Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
- (H) Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
- (I) Ich werde leicht nervös und unsicher.
- (J) Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.

Ausprägungen:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-99) keine Angabe

E2Frage­titel: **Wohnort: Größe**Variable: **e2***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E2]

Frage­text:

Wie viele Einwohner hat Ihr Wohnort in etwa?

*Items:**Ausprägungen:*

[offene Antwort]

(-99) keine Angabe

E3Frage­titel: **Wohnort: Dauer**Variable: **e3; e3_org***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E3]

Ausfüllanweisung: [Bitte tragen Sie eine "0" ein, wenn Sie kürzer als 1 Jahr dort wohnen.]

Frage­text:

Wie lange wohnen Sie schon dort?

*Items:**Ausprägungen:*

_____ Jahre

(-99) keine Angabe

E4Frage­titel: **Wohnort: Beschreibung**Variable: **e4***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E4]

Frage­text:

Würden Sie sagen, Sie leben in ...

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) einer ländlichen Gegend oder einem Dorf?
- (2) einer kleinen oder mittelgroßen Stadt?
- (3) in einer Vorstadt/einem Vorort einer Großstadt?
- (4) in einer Großstadt?

(-99) keine Angabe

E5Frage­titel: **Geburtsland: Deutschland / Ausland**Variable: **e5; e5s***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E5]

Frage­text:

Wurden Sie im Gebiet des heutigen Deutschlands geboren?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) ja
- (2) nein, im Ausland und zwar in _____

(-99) keine Angabe

E6Frage­titel: **Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt / andere**Variable: **e6; e6s***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E6]

Frage­text:

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

*Items:**Ausprägungen:*

(1) ja

(2) nein, ich hatte bei Geburt die folgende Staatsbürgerschaft: _____

(-99) keine Angabe

E7Frage­titel: **Geburtsland Eltern: Deutschland, Mutter/Vater, anderes Land**Variable: **e7a-b; e7as; e7bs***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E7]

Frage­text:

Wurden Ihre Eltern im Gebiet des heutigen Deutschlands geboren?

Items:

(A) Mutter

(B) Vater

Ausprägungen:

(1) ja

(2) nein, im Ausland und zwar in _____

(-99) keine Angabe

E8Frage­titel: **Staatsbürgerschaft Eltern bei Geburt: Mutter/ Vater, andere**Variable: **e8a-b; e8as; e8bs***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E8]

Frage­text:

Haben Ihre Eltern die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

Items:

(A) Mutter

(B) Vater

Ausprägungen:

(1) ja

(2) nein, sondern die folgende Staatsbürgerschaft: _____

(-99) keine Angabe

E9Frage­titel: **Schulabschluss**Variable: **e9; e9s***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E9]

Frage­text:

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, Abschluss der polytechnischen Oberschule 8. oder 9. Klasse
- (3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (6) anderer Schulabschluss, und zwar: _____
- (9) bin noch Schülerin/Schüler

(-99) keine Angabe

E10Frage­titel: **Berufliche Bildung**Variable: **e10; e10as-cs***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E10]

Frage­text:

Welchen höchsten beruflichen Ausbildungs- oder (Fach-)Hochschulabschluss haben Sie?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- (2) abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- (3) abgeschlossene kaufmännische Lehre
- (4) Berufsfachschulabschluss
- (5) Fachakademie-/Berufsakademieabschluss
- (6) Fachschulabschluss
- (7) Meister, Techniker, Fachhochschulabschluss
- (8) Hochschulabschluss: Bachelor; und zwar in folgendem (Haupt-)Fach: _____
- (9) Hochschulabschluss: Master, Diplom, Magister, Staatsexamen; und zwar in folgendem (Haupt-)Fach: _____
- (10) Promotion
- (11) anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar _____
- (12) noch in beruflicher Ausbildung
- (13) noch im Studium
- (14) keine abgeschlossene Ausbildung

(-99) keine Angabe

E11Frage­titel: **Erwerbsstatus**Variable: **e11; e11as-bs***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E11]

Frage­text:

Wenn Sie keine Abgeordnete/kein Abgeordneter sind oder neben Ihrem Mandat noch einen Beruf ausüben, was ist Ihr derzeitiger Erwerbsstatus?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) Bin ausschließlich Abgeordnete/Abgeordneter
- (2) Selbstständig
- (3) Vollzeitbeschäftigt (mindestens 32 Std. pro Woche)
- (4) Teilzeit beschäftigt (15 bis 32 Std. pro Woche)
- (5) Geringfügig beschäftigt (weniger als 15 Std. pro Woche)
- (6) Arbeitslos [Falls zutreffend, was war Ihr früherer Erwerbsstatus?] _____
- (7) Rente, Pension, Vorruhestand [Falls zutreffend, was war Ihr früherer Erwerbsstatus?] _____
- (8) Hausfrau, Hausmann
- (9) aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

(-99) keine Angabe

E12Frage­titel: **Beruf**Variable: **e12s***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E12]

Frage­text:

Was ist Ihre genaue Berufsbezeichnung (z.B. Gymnasiallehrerin/Gymnasiallehrer, nicht Beamte/Beamter)? Falls Sie derzeit ausschließlich Abgeordnete/Abgeordneter oder aber in Rente/Pension bzw. arbeitslos oder nicht erwerbstätig sind, welchen Beruf übten Sie davor aus?

*Items:**Ausprägungen:*

(-99) keine Angabe

E13Frage­titel: **Kirchgangshäufigkeit**Variable: **e13***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E13]

Frage­text:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche bzw. ins Gebetshaus oder die Moschee?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) einmal pro Woche oder häufiger
- (2) zwei- bis dreimal im Monat
- (3) einmal im Monat
- (4) mehrmals pro Jahr
- (5) einmal im Jahr
- (6) seltener als einmal im Jahr
- (7) nie

(-99) keine Angabe

E14Frage­titel: **Religion**Variable: **e14; e14s***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E14]

Frage­text:

Welcher Religion oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) evangelisch/protestantisch
- (2) katholisch
- (3) muslimisch
- (4) jüdisch
- (5) anderer, und zwar: _____
- (6) keiner

(-99) keine Angabe

E15Frage­titel: **Familienstand**Variable: **e15***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E15]

Frage­text:

Was ist Ihr Familienstand?

*Items:**Ausprägungen:*

- (1) verheiratet zusammenlebend oder in einer Partnerschaft zusammenlebend
- (2) ver­witwet
- (3) geschieden oder in Trennung lebend
- (4) allein­stehend

(-99) keine Angabe

E16Frage­titel: **Haushalt, weitere Personen, Geburtsjahr**Variable: **e16a-f***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E16]

Frage­text:

Bitte tragen Sie das Geburtsjahr aller Personen ein, Sie ausgenommen, die in Ihrem Haushalt leben.

Items:

- (A) 1. Person
- (B) 2. Person
- (C) 3. Person
- (D) 4. Person
- (E) 5. Person
- (F) 6. Person

Ausprägungen:

Geburtsjahr: ____

(0) Es leben keine weiteren Personen in meinem Haushalt

(-99) keine Angabe

E17Frage­titel: **Kinder, nicht im Haushalt**Variable: **e17a-f***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E17]

Frage­text:

Haben Sie Kinder, die nicht in Ihrem Haushalt leben? Wenn ja, tragen Sie bitte das Geburtsjahr ein.

Items:

- (A) 1. Kind
- (B) 2. Kind
- (C) 3. Kind
- (D) 4. Kind
- (E) 5. Kind
- (F) 6. Kind

Ausprägungen:

Geburtsjahr: ____

(0) keine Kinder, die nicht in meinem Haushalt leben

(-99) keine Angabe

E18Frage­titel: **Häufigkeit Tätigkeit**Variable: **e18a-e***Themenblock:*

[Block: E Angaben zur Person:E18]

Frage­text:

Neben Ihren Aufgaben als Politikerin/Politiker oder im Beruf, wie häufig verbringen Sie Zeit mit folgenden Tätigkeiten:

Items:

- (A) Hausarbeit (Waschen, Einkaufen, Putzen, etc.)
- (B) Kindererziehung und -betreuung
- (C) Betreuung von pflegebedürftige Erwachsenen
- (D) Kleinere Reparaturarbeiten im Haus bzw. in der Wohnung
- (E) Persönliche Hobbys

Ausprägungen:

- (1) sehr häufig
- (2) häufig
- (3) gelegentlich
- (4) selten
- (5) nie

(-99) keine Angabe

E19Frage­titel: **Bedeutung: Links/ Rechts**Variable: **a19as-bs***Themenblock:*

[optionale Frage]

[Block: E Angaben zur Person:E19]

Frage­text:

Nun zur letzten Frage: Können Sie bitte kurz beschreiben, wofür die Begriffe "links" und "rechts" in der Politik heutzutage für Sie stehen?

Items:

(A) Links

(B) Rechts

Ausprägungen:

[Offene Antwort]

(-99) keine Angabe

Frage­titel: **Abschlussfrage Kandidatenstudie 2017**

Variable:

*Themenblock:**Frage­text:*

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an unserer Befragung. Sie haben damit einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unserer Studie und der Deutschen Wahlstudie GLES 2017 geleistet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite (www.gles.eu). Wie bereits bei den Studien zur Bundestagswahl 2009 und 2013 werden wir auch für die Bundestagswahl 2017 eine Publikation mit den zentralen Ergebnissen an alle Kandidatinnen und Kandidaten verschicken.

Falls Sie uns noch etwas mitteilen möchten, verwenden Sie bitte dieses Feld:

*Items:**Ausprägungen:*

[Offene Antwort]

(-99) keine Angabe

Frage­titel: **Bitte um Spendenerlaubnis**

Variable:

*Themenblock:**Frage­text:*

[Bitte um Spendenerlaubnis]

*Items:**Ausprägungen:*

(1) ja

(2) nein